herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Cauca Poison Frog

Andinobates bombetes

Andinobates bombetes ist ein kleiner, tagaktiver Pfeilgiftfrosch von 17-19 mm aus den Nebelwäldern der kolumbianischen Anden. Er ist schwarz bis dunkelbraun mit roten oder orangen Zeichnungen am Vorderkörper und auf wassergefüllte Bromelien angewiesen. Die Art ist in der Natur gefährdet, und über die Pflege ist nur wenig bekannt.

Familie: Dendrobatidae Früherer Name: *Ranitomeya bombetes; Dendrobates bombetes; Minyobates bombetes*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**17-19 mm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**5-10 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Bergwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Erfahren**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Eier pro Gelege	**1-2**
Schlupf	**16-24 Tage**
Larvenzeit	**108-112 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Algen/Pflanzen und Fertigfutter**
Brutpflege	**Trägt die Kaulquappen**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**45 × 50 × 60 cm** L × B × H für 5 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**22-25 °C**
Temperatur, Nacht	**18-21 °C**
Luftfeuchtigkeit	**80-100 %**
Wasser	**Keine Wasserschale**
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise oder in Gruppen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Gefährdet (VU)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Über die Pflege von *Andinobates bombetes* ist nur wenig bekannt. Sie beruht auf dem Lebensraum, einem kühlen und sehr feuchten Bergwald mit dicker Laubschicht und Bromelien, und auf der Nachzucht in Gefangenschaft in Kolumbien.
TEMPERATUR	Die Tagestemperatur soll bei 22-25 °C liegen, und nachts darf sie wie im Bergwald auf 18-21 °C fallen. Halte die Temperatur unter 27 °C.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit soll bei 80-100 % liegen und nie unter 70 %.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Eine Wasserschale ist nicht nötig; die Frösche trinken Tropfen von Pflanzen und Sprühwasser. Für die Kaulquappen werden Bromelien mit Wasser in den Blattachseln oder kleine Plastikbecher mit 2-3 cm Wasser verwendet.
LICHT UND UVB	Das Licht ist vor allem für die Pflanzen da: Pflanzenlicht für 10-12 Stunden am Tag sorgt für Tagesrhythmus und Wachstum.
FÜTTERUNG	Das Futter besteht aus kleinen Gliederfüßern: Springschwänzen, kleinen Fruchtfliegen (*Drosophila melanogaster*), kleinen Asseln und frisch geschlüpften Heimchen. Frisch verwandelte Jungtiere nehmen nur Springschwänze.
VERHALTEN UND UMGANG	*Andinobates bombetes* ist tagaktiv und hält sich tief im Terrarium auf, in der Laubschicht und an den Bromelien. Die Männchen rufen vor allem morgens.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Kolumbien.